

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt.

Verstärken Sie unser Team unbefristet im [Referat W24 „Gewässer- und Anlagenunterhaltung West“](#) als Gebietstechniker*in am Standort Trebbin OT Klein Schulzendorf und nehmen Sie im Rahmen der Aufgaben des LfU als Wasserwirtschaftsamt teil an der Organisation der Gewässer- und Anlagenunterhaltung an der Nuthe, Nieplitz, Plane, Emster Kanal und den Nebenflüssen 1. Ordnung (LfU 25-98-W24).

Sie wirken u.a. mit an der Vorbereitung, Steuerung und Abrechnung von Maßnahmen zur Gewässer- und Anlagenunterhaltung. Die Abnahme der Leistungen der Gewässerunterhaltungsverbände gehört genauso zu Ihren Aufgaben wie die selbständige Bauwerksbesichtigung und Dokumentation der Ergebnisse für landeseigene Wehre, Hochwasserschutzbauwerke und weitere Anlagen. Gelegentlich vertreten Sie den Ingenieurbereich bei Terminen mit Geschäftspartnern und Anwohnern. Für diese Aufgaben sind Sie abseits von Straßen und Wegen in schwierigem Gelände unterwegs.

Trebbin ist eine kleine Stadt mit knapp 9.700 Einwohnern und liegt im landschaftlich sehr reizvollen Naturpark „Nuthe-Nieplitz“. Freunde und Kenner der Vorzüge ländlicher Gebiete werden dieses Juwel schnell für sich entdecken.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 9a** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ **Besoldungsgruppe A8** Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, dass Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zur/m Staatlich geprüften Techniker*In in einschlägiger technischer Fachrichtung z.B. Bautechnik (Tiefbau), Wasserbau, Umweltschutztechnik oder Maschinentechnik oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen. Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, konnten schon erste Fahrpraxis sammeln und haben keine Probleme mit dem Führen eines Dienst-Kfz.

Sie verfügen über geographische Kenntnisse von Brandenburg. Idealerweise bringen Sie haben bereits mehrjährige Erfahrungen im Bereich Umweltschutz mit Bezug zu Wasserthemen mit. Sie haben bereits mehrjährige Erfahrungen in der Anwendung von Standardsoftware (MS Word, MS Excel, MS Outlook).

Sie sind gesundheitlich geeignet, körperlich belastbar und bereit für die Arbeit im unwegsamen Gelände, an und in Gewässern und bei jedem Wetter. Sie haben einen hohen Anspruch an die Qualität Ihrer Arbeitsergebnisse, arbeiten selbständig und strukturiert, gern im Team und finden gute Lösungen. Idealerweise verfügen Sie über gute Kenntnisse zur Konstruktion und Betrieb von Wasserbauwerken und Hochwasserschutzanlagen.

Sie verfügen über ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache (analog Level C1).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **01.02.2026** über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der **Stellenangebot-ID: 1393751**

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](https://www.bibb.de).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Grünberg (Telefon: 033201- 442 167) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).